

[Read and download] A Hard Day's Night - The Beatles. Die einzige autorisierte Biographie. Update 2002

A Hard Day's Night - The Beatles. Die einzige autorisierte Biographie. Update 2002

Von Hunter Davies

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF

Die Beatles



Hunter Davies

Die einzige autorisierte Biografie

 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #47148 in BcherMarke: UnbekanntVerffentlicht am: 2011-08-29Anzahl der Produkte: 1Abmessungen: 8.98 x 1.77b x 6.771, Einband: Taschenbuch480 Seiten | File size: 27.Mb

Von Hunter Davies : A Hard Day's Night - The Beatles. Die einzige autorisierte Biographie. Update 2002 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised A Hard Day's Night - The Beatles. Die einzige autorisierte Biographie. Update 2002:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nostalgie-Trip, nicht ohne WermutstropfenVon Santa ClawsAls Teenie habe ich die Beatles-Biografie von Davies verschlungen. Das Exemplar der Warendorfer Stadtbcherei befand sich streckenweise fter auf meinem Nachttisch als im Bchereiregal. Und das, obwohl die Band zu der Zeit schon seit ber 10 Jahren nicht mehr existierte. Da ich die Musik der Beatles nach wie vor liebe, habe ich mir - zugegeben auch aus nostalgischen Grnden - jetzt das Update von 2002 gekauft. Nach der etwas langen Einleitung stellte sich auch sogleich das Gefhl der Vertrautheit ein.Doch etwas

war anders. Viele "Fakten" von damals scheinen in späteren Biografien, die mit größerer persönlicher Distanz des jeweiligen Autors entstanden, korrigiert worden zu sein. Zumindest in der deutschen Übersetzung liest sich der Sprachduktus von Davies zudem streckenweise recht naiv. Was damals die sicher tiefstschürfendste Biografie der Band war, wirkt heute teilweise recht oberflächlich. Auf die Songs wird nur selten eingegangen, vielmehr liegt ein starker Fokus auf dem Alltag der Beatles, inklusive einiger Trivia, die heute irgendwie nicht mehr relevant erscheinen. Dabei ist mir allerdings bewusst, dass nicht die Bestsellers von 2013 die Zielgruppe des Autors sind, sondern die Fans von 1966. Als Zeitdokument und auch als Einstieg in die Welt der Beatles ist das Buch nach wie vor hochinteressant, aber was den Informationsgehalt anbelangt, sollte man nicht die Enthüllung der absoluten Wahrheit bei der Fab Four erwarten, auch wenn dies durch den Untertitel "Die einzig autorisierte Biographie" suggeriert wird. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Seit Jahren immer wieder neu bearbeitet von Markus Grahle Eine Top Biographie, die einen in die Zeit der Beatlemania führt. Man hat zum Teil das Gefühl man lebt diese Zeit live mit. Ein Buch das einen mehr als fesselt. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Von den Beatles selbst autorisierte Biografie von Manfred Orlick Die Beatles waren zweifellos die einflussreichste Band des 20. Jahrhunderts, sie schrieben eine der großartigsten Erfolgsgeschichten der Pop-Musik. Bei kaum einer Musikgruppe sind so viele Bücher erschienen wie bei den Beatles. Inzwischen ist die Beatles-Literatur kaum noch überschaubar. Da müsste man annehmen, dass ihre Geschichte längst abgeschlossen ist. Nun hat der Hannibal Verlag, wo erst kürzlich ein grandioser Bildband zur Rivalität Beatles - Rolling Stones erschien, eine weitere Beatles-Publikation herausgebracht, die bereits vor 43 Jahren das erste Mal veröffentlicht wurde. Ein weiterer Beitrag in der steigenden Flut von Beatles-Büchern? Nein! Die Beatles-Biografie des britischen Musikjournalisten Hunter Davies (Jg. 1936) ist die einzige von den Beatles selbst autorisierte Biografie. Als sie 1968 erschien, war die Beatles-Welt noch in Ordnung. Davies schloss 1966 als Kolumnist der "Sunday Times" einen Exklusivvertrag mit den Beatles ab. Daraufhin begleitete er 18 Monate lang die Fab Four und konnte sie ganz privat erleben. Er durfte bei den Aufnahmen in den berühmten Abbey-Road-Studios dabei sein und lernte ihre Eltern und ihren Freundeskreis kennen. In 34 Kapiteln entstand damals das definitive Beatles-Buch, für das Davies nicht nur umfangreiches Material zusammengetragen hatte, sondern in zahlreichen Interviews mit den vier Hauptpersonen interessante und persönliche Details erfuhr. Dazu reichte er seine Aufzeichnungen mit unveröffentlichten Fotos und Originaldokumenten an, auf die er während seiner Recherchearbeiten gestoßen war. Bei vielen Jahren blieb diese Biografie so, wie sie 1968 erschien. Erst im Jahre 1985 erlebte sie eine erste Bearbeitung mit einem ausführlichen Nachwort. Darin beschrieb Davies, was seit der Veröffentlichung der ersten Auflage geschehen war. Immerhin hatten die vier Musiker längst ihre Solo-Karrieren gestartet und John Lennon war erschossen worden. Nun, nach weiteren 25 Jahren, hat Davies die Biografie noch einmal bearbeitet und ergänzt. Ausschlaggebend für ihn war dabei die überraschende Tatsache, dass die Beatles noch heute als die wichtigste, einflussreichste und beliebteste Band in der Musikgeschichte angesehen werden und dass ihr Einfluss selbst auf die Musik des 21. Jahrhunderts immer noch spürbar ist. Natürlich geht es in diesem Buch in erster Linie um die Beatles und ihre Musik, vor allem ihre besagte klassische Phase steht im Mittelpunkt. Doch immer wieder betrachtet der Autor auch politische und soziale Aspekte der 60er Jahre. Die Neuauflage hat er außerdem mit einem informationsreichen Anhang (u.a. Diskografie) versehen. Fazit: Mit dieser Biografie werden die Beatles wieder lebendig. Authentischer kann ein Beatles-Buch nicht sein, daher ein Muss für jeden Beatles-Fan und für solche die es noch werden wollen. Manfred Orlick

.de "Das Buch kann man 3x lesen und es ist immer noch toll!", hat ein Beatles-Fan seine Leserrezension beschrieben, mit der er die Ausgabe der Beatles-Biografie von 1994 preist. Tatsächlich ist dieses Buch bei den vier Pilzkapfen aus Liverpool, die in den 60er-Jahren ebenso beispiel- wie konkurrenzlos weltweit über Jahre die Charts dominierten wie vor ihnen und nach ihnen niemand mehr, nach wie vor die Beatles-Biografie schlechthin. Zudem die einzige, die von den Beatles selbst autorisiert wurde. Das glänzend geschriebene, mittlerweile längst selbst zum Klassiker avancierte Buch aus der Feder von Hunter Davies erschien erstmals 1968. Damals waren die Beatles auf dem Höhepunkt ihrer Popularität. Ihre besten Zeiten hatte die Band, die sich zwei Jahre später trennte, freilich fast schon hinter sich. Und so konnte das Buch über Jahre kaum verändert ein auf das andere Mal neu aufgelegt werden. 1985 erst fügte der Autor eine Einleitung und ein Nachwort hinzu. 17 Jahre später nun legt Davies ein "Update" vor. In der bearbeiteten Einleitung dokumentiert er das "Nachleben" der Beatles bis heute. Interessante Details gibt es da zu lesen. Etwa, dass die "Beatles-Industrie" heute mehr Menschen beschäftigt als 1970. Und so muss man sich wohl auch um Hunter Davies keine Sorgen machen, der mittlerweile fast schon so etwas wie ein Beatles-Historiker geworden ist. So ist in England auch seine Biografie der Quarrymen erschienen, der Vorgänger-Band der Beatles. --Freia

Kurzbeschreibung Hunter Davies, Kolumnist der Sunday Times, schloss 1966 einen Exklusiv-Vertrag mit den Beatles. Er arbeitete in der Folge achtzehn Monate lang mit ihnen gemeinsam an dieser einzigen von ihnen selbst autorisierten Biografie, die weltweit zum Bestseller wurde. Eine Unmenge ist seither bei der Fab-Four geschrieben worden, doch das Buch von Hunter Davies bleibt die einzige offizielle Biografie und zeichnet bis ins kleinste Detail die Welt nach, in der sich die Beatles damals bewegten. Der Autor blieb im Freundeskreis aller Gruppenmitglieder,

verkehrte in ihrem Umfeld und konnte so den Verlauf ihrer Solokarrieren und ihr Privatleben bis heute aus erster Hand dokumentieren.